



Hallo liebe Vereins-Vorstandsmitglieder,

auch im Juni wollen wir Euch über das Vereinsinfo wieder wichtige Informationen zur Verfügung stellen, die für Euch und Eure Vereinsarbeit von Interesse und Wichtigkeit sein können.

Die Informationen, die Euch mit diesem Vereinsinfo erreichen, sind ausdrücklich zur Veröffentlichung und zur Weitergabe an Eure Vereinsmitglieder bestimmt. Wir wollen es Euch mit dieser Informationsquelle einfach leichter machen, wichtige Neuigkeiten rund ums Thema Fliegen zu erfahren, ohne diese aus den unterschiedlichen zu Verfügung stehenden Quellen heraus suchen zu müssen. Damit sollt Ihr in Eurer Vereins-Arbeit vom Verband unterstützt werden.

## **DHV Fun-Cup ab 01. Juli 2009**

Die Idee dieses neuen Cups ist es, auch den Piloten mit Einsteigerschirmen die Möglichkeit eines Leistungsvergleiches in einem Online-Wettbewerb zu ermöglichen. Da in der Sportklasse des DHV-XC, in der ein Deutscher Meistertitel vergeben wird, vor allem High-End 1-2er und 2er Schirme um die vorderen Plätze fliegen, haben hier Piloten mit 1er-Schirmen keine wirkliche Chancengleichheit oder Vergleichsmöglichkeit. Dass es deshalb einen Bedarf für einen eigenen Cup gibt, hat auch eine Umfrage unter Vereinen und 1er-Piloten ganz eindeutig ergeben. Vielen Dank an dieser Stelle für Euer reges Feedback.

Der Fun-Cup ist in zwei Kategorien aufgeteilt, in jeder wird ein Sieger ermittelt. Einmal in eine Wertung, die nach Airtime berechnet wird (wer die meisten Flugstunden im Zeitraum des Wettbewerbes zusammenbringt), damit sollen die Piloten berücksichtigt werden, die wegen fehlendem B-Schein (unbeschränkter Luftfahrerschein) noch nicht auf Strecke gehen können. Und eine zweite Wertung, die nach Streckenkilometern berechnet wird. Hier gilt die Regelung des DHV-XC's, es werden drei Flüge gewertet, von denen einer in Deutschland gestartet sein muss. Die Eingabe der Flüge erfolgt einfach und bewährt über den DHV-XC [www.xc.dhv.de](http://www.xc.dhv.de).

In der Saison 2009 läuft der Fun-Cup vom 01. Juli bis zum 15. September. Zukünftig wird der Fun-Cup über eine Saison jeweils vom 16. September bis zum 15. September des Folgejahres ausgerichtet (zeitgleich mit der Deutschen Streckenflugmeisterschaft im DHV-XC).

Bei der Flugeinreichung im DHV-XC gibt es schon immer die Auswahlmöglichkeit, sich für einen Wettbewerbsklasse zu entscheiden. Das heißt, bei einer Flugeingabe muss der Pilot auswählen, in welcher Klasse der Flug gewertet werden soll. Bisher waren das die Sportklasse (Schirme mit LTF 1, 1-2, 2) und die Offene Klasse (LTF 2-3, 3 und Prototypen). Ein Flug mit einem LTF 1er-Schirm kann jetzt im Fun-Cup, aber natürlich auch weiter in der

Sport- oder sogar in der Offenen Klasse eingereicht werden. Allerdings kann ein Flug nur in **einer** Klasse gewertet werden, hier müsst Ihr Euch entscheiden.

Bei der Eingabe der Daten in der Flugeinreichung im Dropdown-Menü „Glider Certification“ die LTF-Einstufung eures Schirmes auswählen, für den Fun-Cup „LTF 1“ und dann im Feld Category die Klasse „Fun Cup“ anklicken – erledigt. Der Flug wird im Fun Cup gewertet, sowohl im Airtime- als auch im XC-Distance-Ranking.

**Flug einreichen**  
Nur Flüge ab 10.10.2006 werden in der Wertung angezeigt.  
Flug Einreichfrist: 14 Tage.  
(nur das IGC File wird benötigt)

Übertrage das IGC File des Fluges

Fluggerätetyp

Glider Certification  Category  Category

Hersteller  Hersteller/Gerät

er von vorigem Flug wählen

Flug als Neuer ID einfügen

**Flugeinreichung, Auswahl LTF 1 und Fun-Cup**

Im Airtime-Ranking wird die Flugzeit aller eingereichter Flüge zusammen gezählt, wer am meisten Flugstunden erfliegt, der gewinnt. Natürlich sind hier auch die Flugstunden von Streckenflügen zu finden. Für die Piloten, die 1er Schirme fliegen und schon einen B-Schein haben, gibt es außerdem eine Wertung nach Streckenkilometern, genau wie in den verschiedenen bekannten Klassen im DHV-XC. Dadurch, dass alle Flüge im Airtime-Ranking gelistet werden, gibt es auch eine Gesamtwertung. Es wird in jeder der beiden Unterklassen des Fun-Cup's ein Sieger im Rahmen des Sportlertages (nach der DHV-Jahreshauptversammlung) geehrt. Der Termin ist heuer der 15. November in 83122 Samerberg / Hochries. Für die bestplatzierten Piloten gibt es Preise.

Um Flüge in die Wertung zu bringen, müssen die Daten eines Fluges natürlich aufgezeichnet werden. Dafür ist auch im DHV-Fun-Cup der Einsatz eines GPS-Empfängers notwendig. Die günstigsten Geräte gibt's neu schon knapp unter € 80,00, wichtig sind ein einstellbares Aufzeichnungsintervall (Aufzeichnungspunkte pro wieviel Sekunden), ein genügend großer Speicher und eine ausreichend lange Akku-Laufzeit – plant auch schon für später, wenn ihr eventuell viele Stunden dauernde Streckenflüge unternimmt, fünf bis zehn Stunden sind hier durchaus möglich. Es gibt auch Kombigeräte, die Vario- und GPS-Funktionen vereinen, allerdings kosten die durchaus schon mal soviel wie ein Gurtzeug mit Rettung. Wer heute schon weiß, dass er sich fürs Streckenfliegen interessiert und dafür auch trainieren will, der sollte sich die Anschaffung eines Gerätes überlegen, das mehr Funktionen als nur die unbedingt notwendigen bietet. Anzeige von Windversatz, Endanflugrechner oder die Darstellung von Lufträumen können schnell sehr nützlich sein.

Ein aufgezeichneter Flug muss dann über einen PC ausgelesen werden (am besten mit dem Programm MaxPunkte, das auf der DHV-XC-Seite kostenlos heruntergeladen werden kann, es gibt auch noch andere, allerdings kostenpflichtige Programme wie z.B. SeeYou). Das Ausleseprogramm erzeugt eine so genannte igc-Datei und versieht diese mit einem „G-Record“, der nachweist, dass die Daten des Fluges nicht manipuliert wurden. Jetzt nur noch den Flug bzw. die igc-Datei zwischenspeichern und über die Funktion „Flüge einreichen“ auf der DHV-XC-Seite oder direkt mit MaxPunkte hochladen. Vorher muss sich jeder Pilot natürlich einmalig im DHV-XC angemeldet haben (im Menüpunkt „Piloten“ und „Registrieren“).

o Erneute Anmeldeversuche können nur nach Entfernung abgebrochene Versuche vorgenommen werden.  
o Achtung! Spamfilter Einstellungen kontrollieren für [Admin@xc.dhv.de](mailto:Admin@xc.dhv.de)

[Namenssuche in der CIVL Datenbank](#). Ein neues Fenster wird geöffnet: Suche mit mindestens 3 Buchstaben Vor- oder Nachname.  
[Neue CIVL Registration](#)

Suche nach CIVLID:	<input type="text"/>	***		
Benutzername	<input type="text"/>	***		
Vorname* , Nachname*	<input type="text"/>	<input type="text"/>	***	
Kennwort	<input type="text"/>	***		
Kennwort bestätigen	<input type="text"/>	***		
Geschlecht	Mann	***		
Geburtstag*	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	***
Email Adresse	<input type="text"/>	***		
bestätigen Email Adresse	<input type="text"/>	***		
Land auswählen	Aruba			

### Registrierung im DHV-XC

Nach dem Hochladen abschließend kurz überprüfen, ob alle Flugdaten stimmen (Flugdauer, Flugstrecke und Punkte) und ob ein grünes „G“ anzeigt, dass der Server die Daten als korrekt akzeptiert hat.

Sofort nach dem Einreichen erscheinen die Flüge in der Tagesflugliste und in den Wertungslisten. Diese Wertungslisten findet ihr ab dem 01. Juli im DHV-XC unter „Wertung“ oder über die Fun-Cup-Seite auf der Homepage des DHV unter Sport – Gleitschirm-Szene. Die Ausschreibung zum DHV-Fun-Cup ist auch auf dieser Seite zu lesen.

Wenn es Fragen gibt, einfach eine Mail an: [auswerter@xc.dhv.de](mailto:auswerter@xc.dhv.de)

## Verein als Reiseveranstalter

Es wird immer wieder die Frage nach der Haftung für Vereine bei Vereinsausflügen (der Verein tritt hier als Reiseveranstalter auf) gestellt. Erleidet ein Reisetilnehmer im Zusammenhang mit der Reisedurchführung einen Personen- oder Sachschaden, so haftet der Reiseveranstalter, also der Verein, für hieraus resultierende Schadensersatzansprüche. Deshalb empfiehlt sich die Verwendung der im Vereinsbereich des DHV-Mitglieder-Portals eingestellten Haftungsausschlusserklärung (ein Beispiel einer solchen Erklärung findet ihr im Mitgliederportal – Vereine – Rundschreiben 2007 – pdf-Datei „Haftung bei Reisen“ oder im Vereinsinfo Februar 2009).

Diese Ausschlusserklärung eines jeden Teilnehmers gibt allerdings keine absolute Sicherheit. Will man die Reisen so gut als möglich absichern und den Verein vor Schadensersatzansprüchen schützen, so empfiehlt sich - wie dies manch großer Verein auch schon getan hat - der Abschluss einer Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung. Die Kosten dafür belaufen sich bei den bekannten Versicherern auf jährlich ab etwa 250,00 Euro (abhängig unter anderem von den voraussichtlichen Teilnehmerzahlen).

Mit dem Abschluss einer solchen Versicherung hat man die üblichen Reiseveranstalterrisiken abgedeckt.

## Musik auf Vereins-Webseiten

Es besteht anscheinend Unklarheit darüber, ob es legal ist, auf Vereins-Webseiten Musik zu verwenden.

**Soweit Künstler ihre Musik-Rechte über die GEMA wahrnehmen lassen, sind Vereine grundsätzlich bei Verwendung von Musikstücken auf ihren Webseiten zur Entrichtung von Lizenzgebühren verpflichtet.**

Einzelheiten zu Höhe, Umfang und Beantragung findet Ihr unter [www.gema.de](http://www.gema.de).

Als Verein fällt Ihr leider auch nicht unter die Vergünstigung bei so genannter "Hintergrundmusik für private Homepages" und müsst im "Lizenzshop" die dort ausgewiesenen Gebühren entrichten.

## PR-Seminar im Herbst 2009

### PR-Seminar mit Hartmut Schlegel

Die DHV-Vereine leisten hervorragende Pressearbeit, der alljährliche Pressespiegel legt ein beeindruckendes Zeugnis davon ab. Als Multiplikatoren kommt den Vereinsmitgliedern sehr große Bedeutung zu. Öffentlichkeitsarbeit muss vor Ort stattfinden. Doch es gibt nichts, was sich nicht noch verbessern lässt.

Deshalb führt der DHV ein bewährtes Projekt weiter: Das Seminar für erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Dafür hat der DHV als Referenten Spezialisten engagiert: Hartmut Schlegel, Pressesprecher der Deutschen Postbank und Benedikt Liebermeister, PR-Referent des DHV. Zum Thema Presse- und Urheberrecht wird ein Rechtsanwalt ausführlich informieren.

In Workshop-Atmosphäre werden die theoretischen Grundlagen einfach und verständlich aufbereitet. Besonderen Wert legen die Referenten dabei auf die Nutzung der modernen Medien - Internet, E-Mail etc. Anschließend wird das Gelernte in praktischen Übungen umgesetzt.

Das Seminar ist kostenlos und für Jeden offen, der ein Interesse für aktive Pressearbeit hat.

Termin ist der 21.11.2009, Ort: Raum Würzburg

Zur erfolgreichen Durchführung des Seminars ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich.

Vorläufige Anmeldung unter [pr@dhv.de](mailto:pr@dhv.de) oder Tel. 08022/9675-62.

Herzliche Grüße

Richard Brandl  
DHV-Geschäftsstelle

E-Mail: [vereinsinfo@dhv.de](mailto:vereinsinfo@dhv.de)